

Ankommen in Dithmarschen

Zwischen Hamburg und Sylt.



Mit dem Auto: Über Hamburg auf der A 23 Richtung Heide, von Dänemark auf der A 7 und von Kiel über Rendsburg Richtung Heide

Mit der Bahn: Über Hamburg Richtung Westerland/Sylt nach Heide

Mit dem Schiff: Anlegemöglichkeiten an der Eider sowie in den Häfen Büsum, Meldorfer Bucht, Neufeld und Brunsbüttel

Mit dem Flugzeug: Flugplätze für Reise- und Geschäftsflugzeuge: Heide/Büsum sowie St. Michaelisdonn

Mit dem Fahrrad: Aus allen Himmelsrichtungen. Gut ausgebauten Radwegenetz in ganz Dithmarschen mit weiterführenden Anschlüssen

KUNSTGRIFF

Das Kulturprojekt des Kreises Dithmarschen

„Volkshochschulen in Dithmarschen e.V.“

Süderstraße 16 · 25704 Meldorf

Telefon 04832/4243 · Fax: 04832/5040

redaktion@kunstgriff.de · www.kunstgriff.de

Metropolregion Hamburg

KUNSTGRIFF

1. bis 17. September 2023

Programm



„Kunstgriff macht Schule“
Für Kinder und Jugendliche


DITHMARSCHEN
Kultur.

Zwischen Hamburg und Sylt

Danke für die freundliche Unterstützung



Bäckerei Fischer, Meldorf



Wagner Pralinen, Brunsbüttel



Dithmarscher Brauerei, Marne

VR Bank Westküste



**VR Bank
Westküste**



Kino LichtBlick, Heide

KUNSTGRIFF – eine konstante Größe

KUNSTGRIFF begegnet den Krisen dieser Welt mit Kreativität. Bereits seit 21 Jahren besteht das Dithmarscher Kulturprojekt zwischen Hamburg und Sylt. Gesellschaftlichen Veränderungen, weltweiten Krisen und der Pandemie hat KUNSTGRIFF Stand gehalten und fand stets neue Wege, um Kultur für möglichst viele Menschen erlebbar zu machen.

KUNSTGRIFF ist eine konstante Größe in der Dithmarscher Kulturlandschaft. Weit über die Region hinaus ist das Kulturprojekt bei Kreativen und Gästen beliebt. Berufs- und Freizeitkünstler*innen der Sparten Wort – Bild – Klang präsentieren sich an 17 Tagen in ganz Dithmarschen. Die Gäste können sich auch im 21. Jahr auf ein vielseitiges Programm freuen: 35 Veranstalter*innen bieten vom 1. bis 17. September 2023 Kultur pur in ganz Dithmarschen. Mit dabei sind „KUNSTGRIFF macht Schule“ und das Norddeutsche Kurzfilmfest „KUNSTGRIFF ROLLE“.

KUNSTGRIFF haben wir vor allem den vielen ehrenamtlich Engagierten und Kreativen zu verdanken. Sie tragen zur Vielfalt und Qualität bei. Ganz herzlich danken wir allen Beteiligten, die mit ihrem Beitrag an der Erfolgsgeschichte KUNSTGRIFF weiterschreiben. Wir danken auch sehr der Kreispolitik und den Sponsoren, die KUNSTGRIFF unterstützen und somit auch die Kultur an der Westküste fördern. Ein großes Dankeschön geht an den Verein Volkshochschulen in Dithmarschen.

Wir wünschen Ihnen einen spannenden und unterhaltsamen KUNSTGRIFF 2023.



Ute Borwieck-Dethlefs
Kreispräsidentin



Stefan Mohrdieck
Landrat

KUNSTGRIFF – Das Kulturprojekt zwischen Hamburg und Sylt



Welcome!

The word KUNSTGRIFF (literally “art grip”, but also signifying “artifice”) is used as an umbrella organisation by artists in the Dithmarschen region – the unique area on the German North Sea coast between Hamburg and Sylt, where adventures are waiting to happen. KUNSTGRIFF derives its special character from the multi-faceted interplay between the many different aspects of the arts. The Dithmarschen KUNSTGRIFF cultural project opens up a forum to professional and amateur artists where they can present their works to the public and where they can also establish contact with anyone interested in the arts. Numerous contacts have been made over recent years and are being extended with every new KUNSTGRIFF – both between the artists themselves and between the artists and their public. The annual KUNSTGRIFF event draws attention to the full range of art and culture. KUNSTGRIFF, with its elements of word, image and sound, is an identifiable and memorable trademark. The multi-faceted interplay between the many different aspects of the arts gives Dithmarschen culture its special significance.



Velkommen!

Ordet KUNSTGRIFF (litterarisk “kunstgreb”, også i betydningen af “kunstig”), er en organisation af kunstnere, der som en paraply spænder sig over distriktet Dithmarschen – det enestående område ved den tyske Vesterhavs-Kyst mellem Hamburg og Sylt, hvor eventyret er hjemme. KUNSTGRIFF henter sin særlige kvalitet fra det mangfoldige sammenspil af forskellige kunstretninger. Dithmarskens kulturprojekt KUNSTGRIFF giver erhvervs- og amatørkunstnere en platform, hvor de kan præsentere deres værker for publikum og kontakte kunstinteresserede. I de sidste år blev mange kontakter knyttet på denne måde såvel mellem kunstnere som mellem kunstnere og deres publikum, og med hver ny KUNSTGRIFF vokser kontakterne. Det årlige KUNSTGRIFF event gør opmærksom på kunst og kultur. Med sine tre elementer “ord – billede – tone” er KUNSTGRIFF blevet til et førsteklases varemærke, som vækker stor opmærksomhed. De talrige kunstaspekter giver i deres mangfoldighed den dithmarske kultur dens specielle profil.

KUNSTGRIFF 01/2023

Landrat Mohrdieck eröffnet KUNSTGRIFF

1. September 2023

Veranstaltungsort:

Kreishaus Dithmarschen, Stettiner Straße 30, 25746 Heide

Veranstalter im Auftrag des Kreises Dithmarschen:

Volkshochschulen in Dithmarschen e.V., Süderstraße 16, 25704 Meldorf, Telefon: 04832/4243,

E-Mail: redaktion@kunstgriff.de, Internet: www.kunstgriff.de

Auftakt zu WORT – BILD – KLANG

WORT – BILD – KLANG präsentieren Berufs- und Freizeitkünstler*innen aus Dithmarschen zusammen mit Gästen zum 21. Mal in Jahresfolge ihre Arbeiten in einem künstlerischen Wettbewerb der Öffentlichkeit beim Kulturprojekt KUNSTGRIFF.

Landrat **Stefan Mohrdieck** eröffnet KUNSTGRIFF am Freitag, 1. September 2023, 19 Uhr im Forum des Kreishauses in Heide das vom Kreis Dithmarschen ins Leben gerufene Kulturprojekt. Bis zum 17. September erlebt das Publikum in Einzelveranstaltungen an der Nordseeküste zwischen Hamburg und Sylt ein breites Spektrum kulturellen Wirkens.

Gastredner ist **Alexander Eggert**, Leiter des Schleswig-Holsteinischen Landwirtschaftsmuseums in Meldorf.

Das **St. Martini-Orchester** aus Tellingstedt wird den musikalischen Rahmen der Ouvertüre gestalten. Während der Eröffnung spielen wieder **Musiker*innen der Dithmarscher Musikschule** - vom Publikum seit Jahren sehr geschätzt.



Gastredner
Alexander Eggert

Eröffnet wird an diesem wieder sehr informativen und unterhaltsamen Abend auch die „Werkschau 2023“ mit Arbeiten von Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Diese Schau gilt zugleich als Wegweiser zu den Einzelveranstaltungen des Kulturprojektes.

„KUNSTGRIFF macht Schule“ – das Projekt von Teilnehmer*innen für Kinder und Jugendliche – öffnet zwischen dem 1. und 17. September direkt bei den Kunst-Anbietern „vor Ort“. Anmeldungen werden frühzeitig telefonisch oder direkt bei den jeweiligen Veranstalter*innen erbeten.

Das Kulturprojekt KUNSTGRIFF wurde 2002 vom Kreis Dithmarschen initiiert. Realisiert wird die Jahresveranstaltung der Berufs- und Freizeitkünstler*innen im Auftrag des Kreises vom „Verein Volkshochschulen in Dithmarschen e.V.“ im Jahrestakt.

Eröffnung: Freitag, 1. September, 19 Uhr

KUNSTGRIFF 02/2023

Werkschau im Kreishaus

1. bis 15. September 2023

Veranstaltungsort: Kreishaus, Heide, Stettiner Straße 30
Veranstalter im Auftrag des Kreises Dithmarschen:
 Volkshochschulen in Dithmarschen e. V., Süderstraße 16,
 25704 Meldorf, Telefon: 04832/4243,
 E-Mail: redaktion@kunstgriff.de, Homepage: www.kunstgriff.de

Die Werkschau und Wegweiser

Einen ausgezeichneten Blick auf das gesamte Angebot der Einzelveranstaltungen im Kulturprojekt KUNSTGRIFF bietet die Werkschau der teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler im „Forum“ des Kreishauses in Heide.

Eröffnet wird die Werkschau zusammen mit dem Kulturprojekt KUNSTGRIFF in der öffentlichen Veranstaltung „Ouvertüre“ im Kreishaus Heide am Freitag, 1. September 2023, 19 Uhr von Landrat Stefan Mohrdeck in Gegenwart der teilnehmender Berufs- und Freizeitkünstler*innen. Diese Schau gilt zugleich als Wegweiser zu den Einzelveranstaltungen des Kulturprojektes.

Die KUNSTGRIFF-Werkschau ist zur Kunstgriff-Zeit vom 1. bis 15. September 2023 während der Öffnungszeiten der Kreisverwaltung zu sehen.



Heinke Mollenhauer, Hafen

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 8 bis 16 Uhr, Donnerstag 8 bis 17 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Eröffnung: Freitag, 1. September 2023, 19 Uhr

KUNSTGRIFF 03/2023

KUNSTGRIFF macht Schule

2. bis 17. September 2023

Veranstaltungsort: Städte und Gemeinden im Kreis Dithmarschen
Veranstalter im Auftrag des Kreises Dithmarschen:
 Volkshochschulen in Dithmarschen e. V., Süderstraße 16,
 25704 Meldorf, Telefon: 04832/4243,
 E-Mail: redaktion@kunstgriff.de, Internet: www.kunstgriff.de

Das kostenlose Angebot für alle Schüler/innen aller Dithmarscher Schulen und Kindergärten

Vom 2. bis 17. September 2023
 Bitte jetzt anmelden!

Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher sind eingeladen, zusammen mit den von ihnen betreuten Kindern „Kunstmacher“ direkt vor Ort zu besuchen, viele Fragen zu stellen – und mitzumachen. „Kunst zum Anfassen“ also, wie es so treffend heißt.

Das Kulturprojekt „KUNSTGRIFF“ macht „Kunstgriff macht Schule“ möglich. Es vermittelt immer wieder interessante Einblicke für alle Gäste. Diese Veranstaltung wird bereits seit Jahren als zusätzliche Veranstaltung zum erfolgreichem Projekt angeboten.

Wir empfehlen, jetzt bei den KUNSTGRIFF-Anbietern einen festen Termin zu vereinbaren, um Kunst und Kultur gut vorbereitet in ihren vielen Facetten erleben und be-greifen zu können.

KUNSTGRIFF 05/2023:

Faszination Großsteingräber

Veranstaltungsort: Steinzeitpark Dithmarschen,
 25767 Albersdorf, Süderstraße 47
Veranstalter: Steinzeitpark Dithmarschen,
 Süderstraße 47, 25767 Albersdorf,
 Telefon: 04835-971097, Fax: 04835-2137614,
 E-Mail: info@aoeza.de, Internet: www.steinzeitpark-dithmarschen.de

KUNSTGRIFF 08/2023:

Scherbenscharf und Kugelrund

Veranstaltungsort: Achim und Kornelia Lukat, Garten und Haus,
 25712 Buchholz, Hauptstraße 24
Veranstalter*in: Achim und Kornelia Lukat,
 Hauptstraße 24, 25712 Buchholz,
 Telefon: 04825/5863098, E-Mail: hj-lukat@t-online.de



Marion Sassenhagen:
 Frage des Goldenen Fisches...

KUNSTGRIFF 15/2023:**Aufbruch**

Veranstaltungsort: Roland Wirrwa, 25764 Wesselburen,
 Todtenhemmer Weg 74
 Veranstalter: Roland Wirrwa, Todtenhemmer Weg 74,
 25764 Wesselburen, Telefon: 04833/4297400,
 Mobil: 0177-9597025, E-Mail: wirrwa-poppenwurth@t-online.de

KUNSTGRIFF 18/2023:**Älter werden**

Veranstaltungsort: Kunst im Koog, Atelier und Galerie KW Paulsen,
 Telefon: 0172-4013087, 25718 Friedrichskoog,
 Kaiserin-Auguste-Viktoria-Koog 17
 Veranstalterin: Brigitte Neumann, Literaturkritikerin und
 LitClub-Veranstalterin, Brookstraße 18, 25712 Buchholz,
 Telefon: 04825/9035688, Mobil: 0172-4357573,
 E-Mail: Brigitte-neumann@t-online.de,
 Internet: <https://www.torial.com/brigitte.neumann>

KUNSTGRIFF 23/2023:**Bildreich**

Veranstaltungsort: Kultur.Wind.Mühle Juliane,
 25704 Nordermeldorf, Süderkirchweg 2a
 Veranstalterin: BergWerk-art, Ina Berg,
 Waldweg 14, 25779 Süderheistedt, Mobil: 0151-50560978,
 E-Mail: InaBerg@BergWerk-art.de, Internet: www.BergWerk-art.de

KUNSTGRIFF 29/2023:**Öl- und Eisenbilder**

Veranstaltungsort: Haus des Kurgastes,
 25718 Friedrichskoog, Koogstraße 141
 Veranstalter: Tourismus-Service Friedrichskoog, Koogstraße 141,
 25718 Friedrichskoog, Telefon: 04854/21901-0, Fax: 04854/21901-20,
 E-Mail: info@friedrichskoog.de, Internet: www.friedrichskoog.de

KUNSTGRIFF 30/2023:**Illusionen oder glaubwürdig?**

Veranstaltungsort: Kunst-Atelier-Jonietz,
 25764 Wesselburen, Am Stadtpark 14
 Veranstalter: Kunst-Atelier-Jonietz, Georg Jonietz, Am Stadtpark 14,
 25764 Wesselburen, Telefon: 04833/9879376,
 E-Mail: georg-jonietz@web.de, Internet: www.georg-jonietz-kunst.de

KUNSTGRIFF 35/2023:**Vielfalt in Farbe und Form**

Veranstaltungsort: Atelier im Grünen, Kunst für alle Sinne,
 25727 Krumstedt, Hauptstraße 7
 Veranstalterin: Atelier im Grünen, Marion Sassenhagen,
 Hauptstraße 7, 25727 Krumstedt, Mobil: 0152-57062907,
 E-Mail: MS-Krumstedt-7@web.de

KUNSTGRIFF 05/2023

Faszination Großsteingräber

10. September 2023

Veranstaltungsort: Steinzeitpark Dithmarschen,
 25767 Albersdorf, Süderstraße 47
Veranstalter: Steinzeitpark Dithmarschen,
 Süderstraße 47, 25767 Albersdorf,
 Telefon: 04835-971097, Fax: 04835-2137614,
 E-Mail: info@aoeza.de, Internet: www.steinzeitpark-dithmarschen.de

**Neuigkeiten zu den Monumentalbauten der Steinzeit**

Sonntag, 10. September finden Sonderführungen zu neuen Forschungsergebnissen über die Großsteingräber der Jungsteinzeit statt.

Neue Datierungen, neue Interpretationen und neue Ausgrabungen dieser besonderen Denkmalgruppe werden auf den Führungen an den originalen Gräbern im Steinzeitpark vorgestellt. Unter der Leitung von Dr. Rüdiger Kelm vom Steinzeitpark geht es dazu jeweils um 13, 14 und 15 Uhr in den Steinzeitpark. Treffpunkt für die Führungen ist der Eingang des Steinzeitparks.



Megalithgrab mit Menhir

KUNSTGRIFF macht Schule: Wir machen mit.

Mehr Informationen in der Veranstaltung KUNSTGRIFF 03/2023

Öffnungszeiten Steinzeitpark:

Sonntag, 10. September von 11 bis 17 Uhr
Sonderführungen um 13, 14 und 15 Uhr

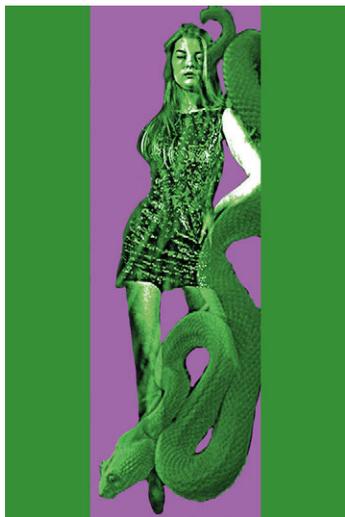
KUNSTGRIFF 06/2023

Duotone

4. September bis 13. Oktober 2023

Veranstaltungsort: Konzert- und Ballhaus Ditmarsia, 25704 Meldorf, Süderstraße 16
Veranstalter: Uwe Peters, Flensburger Straße 17, 25704 Meldorf, Telefon: 04832/2120, Mobil: 0151-28971075, E-Mail: peters-meldorf@t-online.de, Internet: www.peters-meldorf.de

Fotografische Versuche zu Duotone



Uwe Peters: Lilit

Ich zeige einige Ergebnisse meiner fotografischen Versuche zum kunsthistorisch interessanten Thema „Duotone“. Dabei wurde jeweils ein freigestelltes monochromes Motiv vor eine Hintergrundfläche in der zugehörigen Komplementärfarbe montiert.

Es ergeben sich damit folgende Farbkombinationen:

Red & Cyan
 Green & Magenta
 Blue & Yellow
 Black & White

Die Bilder sind einheitlich 60 cm hoch und 20 cm breit. Die Motive sind lang und schlank, sei es ein Kirchturm oder eine Schlange, ein Frauenbein oder eine Kerze.

Fotografiert wurde mit einer Kamera FUJIFILM X100 und mit einem iPhone 11.

Für die Bildbearbeitung wurde das Programm „Adobe Photoshop Elements“ verwendet.

Öffnungszeiten:

Montag / Dienstag / Donnerstag:
 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 17.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Freitag: 8.30 bis 12.30 Uhr

KUNSTGRIFF 07/2023

Lesung-Malerei-Skulptur-Musik

15. bis 17. September 2023

Veranstaltungsort: Bökelnburghalle, 25712 Burg, Holzmarkt 1a
Veranstalterin: Volkshochschule Burg-St. Michaelisdonn, Holzmarkt 1a, 25712 Burg, Telefon: 04825/8255, E-Mail: mail@vhs-burg-st-michaelisdonn.de

Wort – Bild – Klang in Burg

Der Burger Autor **Hermann Luther** liest aus seinem Werk und stellt neue „Texte aus Kleinodien“ vor.

Der Burger **Alexander Schäfer** präsentiert seine Öl- und Acrylbilder.

Der Burger Bildhauer **Hans-Jürgen Pryss** zeigt seine Skulpturen.

Der Lyriker **Carsten Johannsen**, Niebüll, liest eigene Gedichte.

Clara Wittmaack und **Fleming Thomsen** von der Dithmarscher Musikschule spielen klassische Klavierstücke.



Texte aus Kleinodien



Burg

Veranstaltung: Freitag, 15. September, 19 Uhr: Vernissage und Lesung „Texte aus Kleinodien“
 Sonnabend/Sonntag, 16./17. September, 10 bis 18 Uhr: Ausstellung
 Die Künstler sind anwesend.

KUNSTGRIFF 08/2023

Scherbenscharf und Kugelrund

9. bis 10. September 2023

Veranstaltungsort: Achim und Kornelia Lukat, Garten und Haus,
25712 Buchholz, Hauptstraße 24

Veranstalter*in: Achim und Kornelia Lukat,
Hauptstraße 24, 25712 Buchholz, Telefon: 04825/5863098,
E-Mail: hj-lukat@t-online.de

Prickelnde Farbverläufe und Keramikugeln

„Mein Interesse gilt Materialien an der Grenze ihrer Belastbarkeit. Wenn Glas zu Bruch geht, Geschirr zerbricht, Papier zerreißt, treten ungewöhnliche Strukturen zu Tage. Mit transparenten oder gemusterten Scherben, oft scharfkantig und uneben, lassen sich prickelnde Farbverläufe gestalten. Auf Holz als Bildträger werden die Mosaiken zu Reliefs oder aufklappbaren Objekten.“

Großformatige Collagen aus gerissenen Fetzen oder geschnittenen Streifen von Farbfotos zeigen vibrierende Muster mit malerischer und zum Teil plastischer Wirkung.“ Achim Lukats Bilder werden gegenständlich, wenn sich aus der Komposition landschaftliche oder gebaute Räume ergeben.



Achim Lukat: Fensterflügel

Kornelia Lukat, Ehefrau und Kollegin, formt Bälle aus Wolle und Kugeln aus Ton. Die Bälle sind als erstes Spielzeug für Kleinkinder besonders geeignet. Sie regen mehrere Sinne an, wenn sie beim Rollen oder Schütteln Klänge von sich geben. Zum Werfen und Fangen sind die gefilzten Bälle gefertigt.

Bunt glasierte Keramikugeln machen, reich an Motiven, auch erblühte Blumenbeete zum Blickfang. Auf Holzstäbe gesteckt bieten sie Insekten Zuflucht, z.B. Marienkäferlarven und Ohrenkneifern.

*Sind mir die Werke unbekannt,
geh' ich sie auch nicht suchen,
das wäre mir viel zu riskant,
da ess' ich lieber Kuchen.*

Neben glasierten Keramikugeln und Wollbällen gibt es im Gartenhaus auch Kaffee und Kuchen. Skulpturen und Objekte sind über das ganze Gelände verteilt, Collagen, Scherenschnitte und Malerei in überdachten Räumen. „Den Weg nach Buchholz hat von Dithmarscher Künstlerkollegen allerdings noch niemand gefunden“, bedauern die beiden Kreativen.



Kornelia Lukat: Filzbälle blau grün

KUNSTGRIFF macht Schule: Wir machen mit.
Mehr Informationen in der Veranstaltung KUNSTGRIFF 03/2023

Öffnungszeiten:
Samstag/Sonntag, 9./10. September, jeweils von 14 bis 18 Uhr

KUNSTGRIFF 09/2023

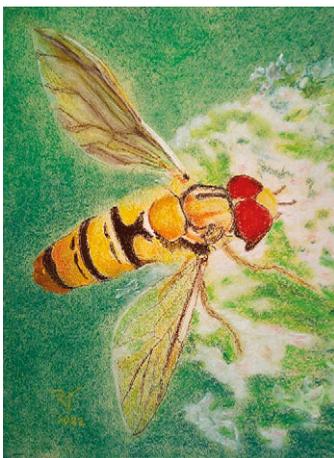
„unscheinbar schön“

2. bis 3. September 2023

Veranstaltungsort: Vereinshaus „Siedlerbund“,
25693 St. Michaelisdonn, Wiedhof 48**Veranstalterin:** Regina Trog, Wiedhof 22, 25693 St. Michaelisdonn,
Telefon: 04853 / 881 87 29, E-mail: regina.queenie@t-online.de**Details rücken in den Vordergrund**

„Während ich sonst meist Landschaftsmotive male, bei denen das Augenmerk auf das Grosse Ganze gerichtet ist, rücke ich bei meinen zuletzt gemalten Bildern die kleinen, unscheinbaren Details in den Vordergrund“, erklärt Regina Trog ihre präsentierte künstlerische Arbeit:

„Sie sind so banal und alltäglich, dass sie allzu oft gar nicht bemerkt werden. Dabei sind es gerade diesen kleinen, unscheinbaren Dinge, die aus der Nähe betrachtet wunderschön sind.“



Regina Trog: Schwebfliege

Es sind aber auch Motive darunter, bei denen der erste Gedanke nicht unbedingt in Richtung Schönheit geht. Doch der richtige Blickwinkel und günstiges Licht vermag auch scheinbar unschönen Dingen zur Schönheit zu verhelfen.

Auch wenn einige meiner Bilder eher wie Fotografien anmuten, so sind sie doch alle ausschließlich mit Pastellkreide gemalt.“

Öffnungszeiten:

Samstag/Sonntag, 2./3. September, jeweils von 11 bis 17 Uhr

KUNSTGRIFF 10/2023

MiM – Musik im Museum

17. September 2023

Veranstaltungsort:Schleswig-Holsteinisches Landwirtschaftsmuseum,
25704 Meldorf, Jungfernstieg**Veranstalterin:** Dithmarscher Musikschule e.V., Bahnhofstraße 29,
25746 Heide, Telefon: 0481/64301, Fax: 0481/4306,

Mobil: Richard Ferret: 0171-3411449,

E-Mail: info@dithmarscher-musikschule.de,

Internet: www.dithmarscher-musikschule.de

MiM – Musik im Museum

Landwirtschaftliche Geräte und Maschinen aus der Vergangenheit bis hin zur Gegenwart bilden den Rahmen für das Konzert: Sonntag, 17. September, 17 Uhr ist im Schleswig-Holsteinisches Landwirtschaftsmuseum Musik unterschiedlichster Stilrichtungen zu hören – Klassik, Pop und Musical.



Musiklehrer im Trio

Die Lehrer der Musikschule zeigen, dass sie nicht nur Musikpädagogen sind, sondern auch als Künstler auf der großen Bühne gefragt sind und die Zuhörer begeistern.

Die Kinder und Jugendlichen gehören zu den talentiertesten Schülern und haben schon bei vielen Wettbewerben ihr Können durch hervorragende Ergebnisse unter Beweis gestellt. Sie treten als Solisten oder in kleinen Ensembles auf.

Das Konzert wird gemeinsam von der Dithmarscher Musikschule und dem Schleswig-Holsteinischen Landwirtschaftsmuseum veranstaltet.

Der Eintritt ist frei.

Konzert: Sonntag, 17. September, 17 Uhr

KUNSTGRIFF 11/2023

... mal genauer hingeschaut!

16. bis 17. September 2023

Veranstaltungsort: Atelier HofArt, 25746 Ostrohe, Im Dorfe 4

Veranstalter:

Atelier HofArt, Susanne Linnig und Dirk Peemöller, Im Dorfe 4, 25746 Ostrohe, Mobil: 0178-8911064, E-Mail: slinnig@web.de, Internet: www.freundeskunst.de, www.blauefeder.home.blog

Elke Schadwell, Dorfstraße 9, 25779 Hügen, Telefon: 04836/1231, E-Mail: Schadwell@web.de, Internet: www.Elke-Schadwell.com

Uwe Thiele, Im Dorfe 34, 25746 Ostrohe, Telefon: 04818/6757, E-Mail: thiele.ostrohe@t-online.de, Internet: www.ostroher-moor.de/

... mal genauer hingeschaut!

Wir, vier Künstler*innen aus Dithmarschen, laden gemeinsam zum Offenen Atelier auf den Schwalbenhof ein.

Im Garten, im alten Kuhstall und im AtelierHofArt könnt Ihr Euch die Keramikfiguren von Elke Schadwell, die Makroaufnahmen seltener Insekten und Pflanzen von Uwe Thiele, Fotorealistische Malereien von Dirk Peemöller und Textile Werke von Susanne Linnig einmal genauer anschauen.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!



Elke Schadwell: Keramik-Kopf



Uwe Thiele: Wanze im Pyjama



Susanne Linnig: Lungenkraut-Libelle



Dirk Peemoeller: Selbst im Garten

Öffnungszeiten:

Samstag/Sonntag, 16./17. September von 14 bis 18 Uhr

KUNSTGRIFF 12/2023

Offenes Atelier und Gespräch

2. bis 10. September 2023

Veranstaltungsort: Studio M., Maren Glockmann,
Bahnhofstraße 2, 25764 Wesselburen

Veranstalterin: Studio M, Maren Glockmann,
Bahnhofstraße 2, 25764 Wesselburen,
Telefon: 04833/4297928, E-Mail: marenglockmann@gmail.com,
Internet: www.marenglockmann.de

Immer eine Überraschung

Beim Malen ist Maren Glockmann auf der Suche nach Erlebnissen, die sich direkt an der Wahrnehmung entzünden. Es gilt ihrer Meinung nach, den sich blitzartig einstellenden Begriff, die Vorstellung und das Urteil zurückzuhalten.

In der Spannung von Farbe und Form ist alles möglich.

„Was will sich zeigen, wenn ich Farbe auf den Untergrund bringe, wenn das Licht des Tages darauf fällt oder das Licht des Betrachters?“, fragt Maren Glockmann und verspricht: „Es wird immer eine Überraschung sein.“



Maren Glockmann: Durchblick

Öffnungszeiten:

Samstag, 2. und Sonntag, 3. September, 11 bis 13 und 15 bis 18 Uhr
Samstag, 9. und Sonntag, 10. September, 11 bis 13 und 15 bis 18 Uhr

KUNSTGRIFF 13/2023

Brüste der Küste geht baden?

3. September 2023

Veranstaltungsort: Garagenstudio Karsten Bееck,
25704 Meldorf, Trozzenburg 41a

Veranstalter: Karsten Bееck, Trozzenburg 41a, 25704 Meldorf,
Telefon: 04832 neun drei acht drei,
E-Mail: beeck-fromberg@t-online.de,
Internet: www.brueste-der-kueste.de

Es kann schön gefachsimpelt werden

Ein paar gute Konstanten im Leben sind wichtig! Das wird mir auch bestätigt, wenn meine Kunden trotz manchmal schwieriger Bedingungen wieder einen Brüste-der-Küste Kalender bestellen.

Aktuell soll es sich um das Stand-Up Paddling handeln (im Stehen paddeln auf einem wackeligen Surfbrett). Das macht Spaß, ist eine sportliche Betätigung und erfrischt – besonders beim Reinfallen ins Wasser. Weil das eben passieren kann, empfiehlt es sich, nicht unnötig viel Kleidung zu tragen...

Wenn das nicht passt?!

Die Ausstellung zeigt die Bilder dazu...

Es kann bei der Ausstellung schön gefachsimpelt werden, wer sich denn am besten angestellt oder eine entsprechend gute Figur gemacht hat.

Es kann natürlich passieren, dass sich das eine oder andere Modell unter die Besucher mischt und interessiert den Gesprächen lauscht.

Es wird auch wieder Kaffee und Kuchen (Eierlikörpuffer) geben.



Karsten Bееck:
Motiv KB8_8537sw_02

Öffnungszeiten:

Sonntag, 3. September, 11 bis 18 Uhr

KUNSTGRIFF 14/2023

Airbrush und Custompainting

13. bis 15. September 2023

Veranstaltungsort: Atelier Pink Pear, Hadi Knütel,
25704 Meldorf, Burgstraße 4

Veranstalter: Atelier Pink Pear, Hadi Knütel, Burgstraße 4,
25704 Meldorf, Telefon: 04832/9844121,
E-Mail: info@pinkpear.de, Internet: www.pinkpear.de

Düster und böse und lieblich verträumt

Hadi Knütel zeigt in seinem Atelier „Pink Pear“ Airbrusharbeiten aus dem Bereich Custompainting auf Motorradtanks, Motorhauben, Gitarren.

Custompainting könnte man etwa als eine Kunstform bezeichnen, die aus dem Wunsch geboren wurde, langweilige Gebrauchsgegenstände durch Bemalung zu verschönern und zu individualisieren sodass sie sich vom serienmäßigen Einheitsgrau abheben.

Die Motive bewegen sich zwischen düster und böse bis hin zu lieblich verträumt.



Hadi Knütel: Tank

Öffnungszeiten:

Mittwoch, 13. September, 14 bis 19 Uhr

Freitag, 15. September, 10 bis 17 Uhr

KUNSTGRIFF 15/2023

Aufbruch

9. bis 10. September 2023

Veranstaltungsort:

Roland Wirrwa, Todtenhemmer Weg 74, 25764 Wesselburen

Veranstalter: Roland Wirrwa, Todtenhemmer Weg 74,
25764 Wesselburen, Telefon: 04833/4297400, Mobil: 0177-9597025,
E-Mail: wirrwa-poppenwuth@t-online.de

Sinnbild der Destruktion

Die Collage an sich ist ein Sinnbild der Destruktion. Etwas Intaktes, Fertiges wird zerstört und einer Balance beraubt. Dieser Akt versinnbildlicht das innere Erleben eines Traumas, einer Erschütterung eines tiefgreifenden Erlebnisses. Das gleichzeitig ein Aufbruch ist, ein Erlebnis der inneren Kraft und des Willens zu überleben.



*„Wenn der Wind des
Wandels weht,
bauen die einen
Schutzmauern,
die anderen bauen
Windmühlen.“*



Roland Wirrwa: Aufbruch 1 und 2

KUNSTGRIFF macht Schule: Ich mache mit.

Mehr Informationen in der Veranstaltung KUNSTGRIFF 03/2023

Öffnungszeiten:

Samstag, 9. September 11 bis 19 Uhr

Sonntag, 10. September 11 bis 17 Uhr

KUNSTGRIFF 16/2023

Malen in Meldorf

6. bis 12. September 2023

Veranstaltungsort: Räume der VHS Meldorf im Förderzentrum Süderdithmarschen, Telefon: 04832/9575-0, 25704 Meldorf, Büttelsweg 2

Veranstalter: VHS Meldorf, Süderstraße 16, 25704 Meldorf, Telefon: 04832/9575-0, E-Mail: info@vhs-meldorf.de, Internet: www.vhs-meldorf.de

VHS Teilnehmer*innen malen, zeichnen & gestalten

Malschüler*innen der VHS Meldorf stellen ihre Jahresarbeiten aus. Hadi Knütel (Meldorfer Künstler) malt, zeichnet oder entwickelt Objektkunst mit seinen Teilnehmer*innen. Dabei sind sie auch draußen in der Stadt oder am Deich unterwegs.



Hadi Knütel: Piranhas

Unsere KUNSTGRIFF-Ausstellung schließt ein kreatives Jahr ab und lässt uns in ein neues Semester starten.

Seien Sie herzlich willkommen und lassen sich inspirieren!

Öffnungszeiten:

Mittwoch, 6. September, 19.00 bis 21.00 Uhr

Dienstag, 12. September, 14.30 bis 19.00 Uhr

Vernissage: Mittwoch, 6. September, 19.00 Uhr

KUNSTGRIFF 17/2023

Weibsbilder - gemalt + geformt

9. bis 17. September 2023

Veranstaltungsort: Kulturdielen Großenrade, Ena und Uwe Witt, 25712 Großenrade, Hochdonner Straße 3

Veranstalter*in: Hans und Ute Struck, Hochdonner Straße 14, 25712 Großenrade, Telefon: 04825/92246, E-Mail: struck.hansute@gmx.de

Jede Figur ein Unikat - von Hand aufgebaut

Für den Keramiker Hans Struck war die Initialzündung für dieses Thema der Fund eines Frauenporträts in der Art, wie es in vielen Haushalten früher (und evtl. noch heute) zu finden war: schöne Frauen, bunt, exotisch, etwas erotisch, zumeist in Öl, je größer umso schöner.



Hans Struck:
Frauen – Porträt und Plastik

Für den Künstler und Keramiker Hans Struck eine Herausforderung, dieser Malerei qualitativ hervorragende Frauenbilder in Aquarelltechnik oder Druckgrafik verschiedener Künstler gegenüber zu stellen. Und für den Keramiker natürlich die Ambition, Frauenplastiken auf seine Art, ganz individuell mit den ihm zur Verfügung stehenden Mitteln Ton, Wasser, Feuer, Luft zu formen.

Jede Figur ist ein Unikat, von Hand aufgebaut, teils im Freien gebrannt, im sogenannten Raku-Brand, mit dem Ergebnis wunderschöner Farben.

Die Ausstellung zeigt einen ungewöhnlichen Kontrast.

Öffnungszeiten:

Samstag, 9. September, 19 Uhr,

Vernissage: Fröhliche Musik mit Uwe Schwalm

Sonntag, 10., Freitag, 15., Samstag, 16. September, 15 bis 18 Uhr

Sonntag, 17. September, ab 15 Uhr geöffnet, Finissage: 16 Uhr

Sonderveranstaltung:

Sonntag, 17. September, 16 Uhr: Meldorfer Theatergruppe mit der neuen Produktion: „Lachende Pessimisten“ mit Texten von Wilhelm Busch und Robert Gernhardt

Eintritt: 10 Euro

KUNSTGRIFF 18/2023

Älter werden

8. bis 10. September 2023

Veranstaltungsort: Kunst im Koog, Atelier und Galerie KW Paulsen,
Telefon: 0172-4013087, 25718 Friedrichskoog,
Kaiserin-Auguste-Viktoria-Koog 17

Veranstalterin: Brigitte Neumann, Literaturkritikerin und LitClub-
Veranstalterin, Brookstraße 18, 25712 Buchholz,
Telefon: 04825/9035688, Mobil: 0172-4357573,
E-Mail: Brigitte-neumann@t-online.de,
Internet: <https://www.torial.com/brigitte.neumann>

Texte, Gemälde, Installationen zum „Älter werden“

„Älter werden“ braucht Feingefühl, Heiterkeit, Selbstgenuss. Bitte, kein Wort über Hühneraugen, Nasenhaare, Gicht. Glücklich die, bei denen die Abwehr steht, die Verdrängung intakt ist. Denn: „Wehe, wehe, wenn ich auf das Ende sehe.“ (fast so: Wilhelm Busch). Angesichts der finalen Aussichten droht großer Missmut. Und der hilft wirklich nie weiter.

Brigitte Neumann, die Kuratorin dieser Ausstellung und Leseperformance, blickt auf das Älterwerden, wo es noch



Kerstin Bera: Kokon

Muße hat. Denn sie ist mit Peter Ustinov der Ansicht, dass die Älteren (und die ganz Jungen) häufig überraschende Dinge denken. Die Wortmeldungen aus der Mitte des strebsamen, leistungsorientierten, effizienten Lebens wirken da oft ein wenig uniform.

Der Titel dieses „KUNSTGRIFF“ stammt von Silvia Bovenschens Bestseller „Älter werden“. Die Autorin erkrankte mit Mitte zwanzig an MS, weshalb sie ihr Älterwerden von da ab sehr deutlich spürte. „Älter werden“ war einer der Smash-Hits im LitClub 2022.

Befeuert von diesem Leseerlebnis werden einige Teilnehmer des legendären Literatur- und Debatten-Kreises in einem Sommerworkshop dieses Jahr Texte zum Thema „Älter werden“ anfertigen und später während des Ausstellungswochenendes vorlesen. Auch namhafte Dichter und Denker kommen zu Wort.

Die Ausstellung „Älter werden“ zeigt Gemälde und Installationen von Kerstin Bera, Klaus Paulsen, Nickl Paulsen, Norbert Schulz, Pia von Ramin und anderen. Kuratorin ist die LitClub-Veranstalterin und Literaturkritikerin Brigitte Neumann.



Klaus Paulsen: Siesta



Klaus Paulsen: Schlafender

KUNSTGRIFF macht Schule: Wir machen mit.

Mehr Informationen in der Veranstaltung KUNSTGRIFF 03/2023

Öffnungszeiten: Freitag, 8. September, 17 bis 21 Uhr;
Samstag/Sonntag, 9./10. September, 14 bis 19 Uhr

Vernissage: Freitag, 8. September, 17.30 Uhr

Sonderveranstaltung Lesung „Älter werden“:

Freitag, 8. September, 18.30 Uhr;
Samstag/Sonntag, 9./10. September, 16 Uhr

KUNSTGRIFF 19/2023

Malzeit zwischen den Deichen

3. bis 17. September 2023

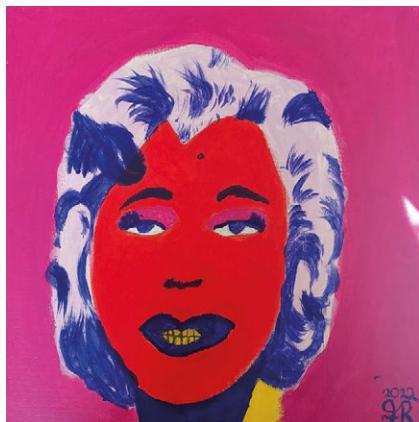
Veranstaltungsort: Atelier Mottensprotte,
25761 Hedwigenkoog, Westerkoog 1b

Veranstalterin: Atelier Mottensprotte,
Westerkoog 1b, 25761 Hedwigenkoog, Telefon: 0162-9434772,
E-Mail: Mottensprotte@gmx.de

Junge Malschüler im Atelier

Im Atelier Mottensprotte malt Petra Giese mit ihren jungen Malschüler*innen und hinterlässt Farbspuren zwischen den Deichen im Westerkoog in Hedwigenkoog.

„Nehmen Sie sich mal Zeit und besuchen unsere Vernissage und Ausstellung, die unterschiedliche Motive und Maltechniken zeigt“, empfiehlt Petra Giese dem Publikum. „Wir haben uns zum Beispiel stark mit dem Thema Portrait auseinandergesetzt.“



Fiona: Portrait

Öffnungszeiten:

Sonntag, 3. September, 16 bis 19 Uhr
Sonntag, 17. September, 16 bis 19 Uhr

Vernissage:

Montag, 4. September, 17 Uhr

KUNSTGRIFF 20/2023

Hafenwelten

4. bis 28. September 2023

Veranstaltungsort: Dithmarscher Volks- und Raiffeisenbank,
Am Markt 24-26, 25746 Heide

Veranstalter: Heider Fototreff „EX KURS“, Sprecherin: Brigitte Bema,
Amtmann-Rohde-Str. 60, 25746 Heide, Telefon: 0481/87808, E-Mail:
brigitte.bema@t-online.de

Alle Facetten eines Hafens im Bild festgehalten

Einen Hafen anzusteuern bedeutet unter anderem Sicherheit und im weitesten Sinne auch Geborgenheit und auch Schutz vor Unwettern.

Für den Ablauf im Hafen ist eine Infrastruktur notwendig, die für das Be- und Entladen und Weiterführung der Waren genutzt wird.

Alle Facetten eines Hafens haben die Mitglieder des Heider Fototreffs im Bild festgehalten und zeigen die Umschlags- und Handelsplätze, Seehäfen und Binnenhäfen, private Liegeplätze, Schlepper und Lotsenboote.

Wir laden Sie herzlich ein sich dies in unserer Ausstellung anzuschauen und mit den Fotografen ins Gespräch zu kommen. Jeder hat aus seiner Sicht einen anderen Blick auf die Häfen im In- und Ausland.



Horst Peters: Büsum Denkmal Hafen

Die Fotografinnen und Fotografen: Christian Witt, Sabine Witt, Horst Peters, Silke Klütz, Hans-Jürgen von Hemm, Heike Lucas, Brigitte Bema, Günther Bema

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr
Montag, Dienstag, Freitag von 14 bis 16 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Donnerstag von 14 bis 18 Uhr
(Banköffnungszeiten)

Eröffnung: Montag, 4. September, 18 Uhr

Laudator: Hans-Jürgen von Hemm
Musikalische Begleitung: DUO DRIEVHOLT



Heike Lucas: Hamburg Hafen



Hans Jürgen
von Hemm:
Nordfeld Eider



Günther Bema: Bäum Alter Kran



Sabine Witt:
Brunsbüttel Schleuse



Silke Klütz:
Eckernförde Marine



Brigitte Bema: Madeira Marina



Christian Witt:
Stralsund Hafen

KUNSTGRIFF 21/2023

„unscheinbar schön“

3. bis 24. September 2023

Veranstaltungsort: Museumsinsel, 25746 Heide, Lüttenheid 40**Veranstalter:** Kunstverein Heide e.V., Dirk-Uwe Becker,
Weidenkamp 5, 25791 Linden, Mobil: 0151-25207006,
E-Mail: dirk.uwe.becker@googlemail.com,
Internet: www.kunstverein-heide.com**Erinnerungen an verstorbene Dithmarscher Künstlerinnen**

Am 17. April 2020 verstarb die Heider Künstlerin Ingeborg Fuchs. In dieser Ausstellung soll nicht nur ihr künstlerischer Nachlass gezeigt werden, der von ihren Töchtern aufbewahrt wird, sondern es sollen auch Arbeiten anderer, verstorbener Künstlerinnen, die in der Dithmarscher Kulturszene und im Kunstverein Heide gewirkt haben, wieder ins Licht der Öffentlichkeit gestellt werden.

Ingeborg Fuchs hat schon als Jugendliche ihr Interesse und Talent zur Malerei entdeckt. Aber erst ab 1976 fand sie Zeit und Muße, dieses Talent zu intensivieren. Mit Bleistift, Kohle, Öl-, Acryl- und Aquarell- sowie Seidenmalerei und einer Ausbildung im graphischen Bereich und der Fotografie, begründete sie ihre Vielfältigkeit in diesem Metier.

Ihre Liebe zur Natur und der Hang zur Genauigkeit perfektionierten ihre Arbeiten im vorwiegend naturalistischen und gegenständlichen Stil. Darüber hinaus war Ingeborg Fuchs von der chinesischen Malerei mit ihrer besonderen Art natürlicher Widerspiegelungen sehr fasziniert. Mit ihren sicheren Gefühl für Raumaufteilung wagte sich die Künstlerin an eine eigene Art der Fotografie in Montageform und lässt so diese Art der Reproduktion der Umwelt zum Abenteuer werden. Wie sie selbst sagte: „Was wir wirklich sehen, hängt davon ab, wonach wir schauen.“



Ingeborg Fuchs: Winden

Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Sonntag von 11.30 bis 17.00 Uhr, Freitag von 11.30 bis 14.00 Uhr, Samstag von 14.00 bis 17.00 Uhr**Vernissage:** Sonntag, 3. September, 12.00 UhrBitte wegen eventueller Änderungen der Öffnungszeiten auch die Hinweise auf der Internetseite der Heider Museumsinsel (<https://museumsinsel.heide.de>) beachten.

KUNSTGRIFF 22/2023

KUNSTGRIFF-Lesebühne

12. September 2023

Veranstaltungsort: Kulturkneipe Bornholdt,
25704 Meldorf, Zingelstraße 14**Veranstalterin:** Literatur- und Kulturnetzwerk Textfabrique51,
c/o Ellen Balsewitsch-Oldach, Jungfernstieg 10, 25704 Meldorf,
Mobil: 0176-81661679, E-Mail: elbao@gmx.de,
Internet: www.textfabrique51.de**BUNT & VIELFÄLTIG ...**

... – unter diesem Motto machen sich Autorinnen und Autoren aus der Region ihre Gedanken und lesen – musikalisch umrahmt – ihre Geschichten und Gedichte zur Vielfalt und Farbigkeit des Mensch-Seins, der Tier- und Pflanzenwelt und des Lebens überhaupt.

Der beliebteste Text soll direkt auf der Lesung durch eine unabhängige Jury mit einem kleinen Preis ausgezeichnet werden.

Sofern ausreichend geeignete Beiträge eingegangen sind, werden sie nach der Lesung außerdem in einer Anthologie veröffentlicht.

Textbeiträge (Kurzprosa, Gedichte, Essays usw.) zur KUNSTGRIFF-Lesebühne und zur Anthologie können ab sofort als E-Mail-Anhang (doc, docx, odt, rtf) bis zum 4. September 2023 an elbaol@gmx.de eingesandt werden. Die Textfabrique51 behält sich vor, die auf der KUNSTGRIFF-Lesebühne vorgetragenen sowie die später in der Anthologie veröffentlichten Beiträge auszuwählen.

Textbeiträge (Kurzprosa, Gedichte, Essays usw.) zur KUNSTGRIFF-Lesebühne und zur Anthologie können ab sofort als E-Mail-Anhang (doc, docx, odt, rtf) bis zum 4. September 2023 an elbaol@gmx.de eingesandt werden. Die Textfabrique51 behält sich vor, die auf der KUNSTGRIFF-Lesebühne vorgetragenen sowie die später in der Anthologie veröffentlichten Beiträge auszuwählen.

Veranstaltung:Öffnung: Dienstag, 12. September, 19.30 Uhr bis ca. 22.00 Uhr
(Einlass: 19.00 Uhr)Eintritt: 7,00 EUR mit Begrüßungsgetränk
(für Lesende UND Zuhörende)Anmeldung: Bitte bis zum 4. September 2023 unter elbaol@gmx.de

KUNSTGRIFF 23/2023

Bildreich

2. bis 10. September 2023

Veranstaltungsort:

Kultur.Wind.Mühle Juliane, 25704 Nordermeldorf, Süderkirchweg 2a
Veranstalterin: BergWerk-art, Ina Berg, Waldweg 14, 25779 Süderheistedt, Mobil: 0151-50560978, E-Mail: InaBerg@BergWerk-art.de, Internet: www.BergWerk-art.de

Raum für Kreativität

Ich habe die Möglichkeit, meiner Kreativität Raum zu geben und sie auszuleben - damit fühle ich mich reich beschenkt.

Das Berühren einer Borke im Wald, das gleißende Licht der Sonne auf dem Meer, intensive Farbspiele am Himmel, leuchtende Blüten, windbewegte Natur - all das löst in mir Gestaltungsideen aus. Oft kann ich es gar nicht erwarten, in mein Atelier oder meinen Garten zu kommen, um aus diesen Impulsen heraus verschiedenste Materialien und Farben auf Leinwand oder andere Untergründe zu bringen.



Ina Berg: Kaskaden

Lassen Sie sich anstecken von meiner Freude am Gestalten, erzählen Sie mir, was Sie in meinen Bildern sehen oder genießen Sie ganz einfach ein paar entspannte oder inspirierende Momente in diesem Reich voller Bilder!

Ich freue mich auf Sie!

KUNSTGRIFF macht Schule: Ich mache mit.

Mehr Informationen in der Veranstaltung KUNSTGRIFF 03/2023

Öffnungszeiten:

Samstag/Sonntag, 2./3. und 9./10. September, 11 bis 18 Uhr

Zusätzlich gibt es diese Sonderveranstaltungen:

Vernissage-Konzert: Samstag, 2. September ab 18.30 Uhr mit Musikern der St. Jürgen Blues Band. Der Hut geht herum.

Abschluss-Kaffeenachmittag: Mit leckerem Kuchen, Sonntag, 10. September ab 14.30 Uhr

KUNSTGRIFF 24/2023

Strichwerke

2. bis 17. September 2023

Veranstaltungsort:

Amtmann-Rohde-Straße 60, 25746 Heide-Süderholm
Veranstalter: Günther Bema, Strichwerke, Amtmann-Rohde-Str. 60, 25746 Heide-Süderholm, Telefon: 0481/87808, E-Mail: post@strichwerke.de, Internet: www.strichwerke.de

„Mit mir die Erinnerungen teilen“

Immer wieder habe ich interessante Häuser der Stadt Heide, oder auch aus anderen Orten mit feinem Strich gezeichnet. Feiner Strich heißt tatsächlich mit einem Stift von 0,03 mm ...

Für diese Ausstellung habe ich, in meinen Augen, schöne Motive zu Papier gebracht. Jedes der Häuser hat eine Geschichte zu erzählen und oft habe ich es gerade gezeichnet und in den nächsten Tagen wurde es abgerissen und eine schöne Erinnerung ist verschwunden.

Ich lade Sie ein mit mir die Erinnerungen zu teilen und die schönen Häuser anzuschauen. Wer weiß, vielleicht ist ja gerade auch von Ihnen eine Geschichte zu den gezeichneten Häusern dabei? Ich freue mich auf Ihren Besuch und die interessanten Gespräche.

Heide
Süderstraße 19

Günther Bema:
Heide, Süderstraße 19

Heide
Friedrichstraße 20

Günther Bema:
Heide, Friedrichstraße 20

Öffnungszeiten:

Freitag, Samstag, Sonntag von 15 bis 18 Uhr –
und nach Vereinbarung.

Ort	Nr.	Titel	Veranstaltungsort	Veranstalterin	Seite	Fr	Sa	So	Mo	Tu	We	Do	Fr	Sa	So	
						1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Albersdorf	05	Großsteingraber	Süderstraße 47	Steinzeitpark	7											
Buchholz	08	Scherbenscharf ...	Hauptstraße 24	A. und K. Lukat	10											
Burg	07	Lesung-Malerei...	Holzmarkt 1a	VHS Burg-St. Michael.	9											
Büsum	28	Stille	Am Fischerkai 19	FotoClub Büsum	42											
Büsumer Deichh.	33	Sehnsuchtsorte	Achtern Diek 28	Inge Nagel	54											
	34	Besuch im Atelier	To Wurth 8	Inge Nagel	56											
Dithmarschen	03	Kunstgriff macht Schule	Stettiner Straße 30	Kreis Dithmarschen	5											
Friedrichskoog	18	Älter werden	K.A.V.-Koog 17	Brigitte Neumann	22											
	29	Öl- und Eisenbilder	Koogstraße 141	Tourismus-Service	45											

Ort	Nr.	Titel	Veranstaltungsort	Veranstalterin	Seite	Fr	Sa	So	Mo	Tu	We	Do	Fr	Sa	So	
						1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Großenrade	17	Weibsbilder	Hochdonner Str. 3	H. und U. Struck	21											
Hedwigskoog		Malzeit zw. den Deichen	Westerkoog 1 B	Petra Giese	24											
Heide	01	Ouverture	Stettiner Straße 30	Kreis Dithmarschen	3											
	02	Werkschau	Stettiner Straße 30	Kreis Dithmarschen	4											
	04	KUNSTGRIFF ROLLE	Süderstraße 24	Martina Fluck	59											
	20	Hafenwellen	Markt 24-26	Heider Fototreff	25											
	21	Künstler-Frauen	Lüttenheid 40	Kunstverein Heide	28											
	31	Pinselfarbe Holz ...	Am Markt 22a	Die Brücke	48											
	32	Wunderland	Süderstraße 10	Irmgard Kullmann	53											

KUNSTGRIFF 25/2023

Zeitsprung

2. bis 10. September 2023

Veranstaltungsort:

Ole Schriewerie, 25785 Nordhastedt, Hauptstraße 32

Veranstalterin: Cordelia Angela Wittig,

Heckenweg 4, 52525 Heinsberg, Telefon: 02452/6879891

Harmonisch und wild

Der Versuch Holz, Edelstein, Gold und Silber in Harmonie zusammen zu bringen. Mit einem Abstecher in die Wildheit.



Cordelia Wittig – Welch eine Zeit?

Öffnungszeiten:

Samstage, 2./9. September, 15 bis 18 Uhr

Sonntage, 3./10. September, 13 bis 18 Uhr

Vernissage:

Samstag, 2. September, 17 Uhr

KUNSTGRIFF 26/2023

KUNST-Workshop ab 4 Jahren

2. September 2023

Veranstaltungsort: Treffpunkt KUNST-Workshop,

Historische große Eiche, 25704 Meldorf, Klosterhof 10

Veranstalterin: Nathalie Arun, Am Bahnhof 1, 25704 Meldorf,

Telefon: 0177-8681230, E-Mail: nathaliearunart@gmail.com,

www.nathaliearun.com, www.erdengoldKUNSTwerk.de,

nathaliearunart facebook und instagram

Workshop mit Naturmaterialien

„Landart“ bleibt vor Ort im „Klosterhof Meldorf“ erhalten und ist dem Werden und Vergehen durch Wind und Wetter unterworfen.

Die Künstlerin Nathalie Arun aus Meldorf bietet einen Workshop mit Naturmaterialien für Klein und Groß ab 4 Jahren und für Familien an.

Die Künstlerin: „Kleine Kinder bitte unbedingt in Begleitung eines Eltern- oder Großelternanteils. Wir machen „Landart“ oder „Naturkunst“ draußen. Wir legen Gesichter und Bilder aus Blumen, hängen Blüten und Blätter in Bäume, gestalten Herzen in der Natur. Lasst euch überraschen!“



Nathalie Arun: Landart

KUNSTGRIFF macht Schule: Ich mache mit.

Mehr Informationen in der Veranstaltung KUNSTGRIFF 03/2023

Veranstaltungszeitraum: Samstag, 2. September 2023**Veranstaltung:** Samstag, 2. September, 15 bis 18 Uhr,
Treffpunkt: Klosterhof 10 (An der „historischen Eiche“), Meldorf

KUNSTGRIFF 27/2023

Überraschende Vielfalt K

2. bis 17. September 2023

Veranstaltungsort:

Ole Schriewerie, 25785 Nordhastedt, Hauptstraße 32

Veranstalterin: Malkreis I und II der VHS Nordhastedt, Inge und Bettina Beverungen, Bundesstraße 26, 25785 Nordhastedt, Telefon: 04804 /9039858, E-Mail: bettina.beverungen@sw-n-nett.de

Eigener Stil und eigenes Temperament

In den Malkreisen der VHS-Nordhastedt arbeiten die Kursteilnehmer in der Regel alle zu einem Thema bzw. an einem Motiv/Stillleben. Umso aufregender ist es zu sehen, in welcher Vielfalt die Themen umgesetzt werden, wie jeder Teilnehmer seine eigenen Erfahrungen, seinen eigenen Stil und sein ganz eigenes Temperament einbringt. Alle Teilnehmer sind hier mit einer oder auch zwei Arbeiten vertreten, die insgesamt die ganze Bandbreite der Kursarbeiten zeigen.



Annegret Zurheide



Elke Jessen-Kohlsaat



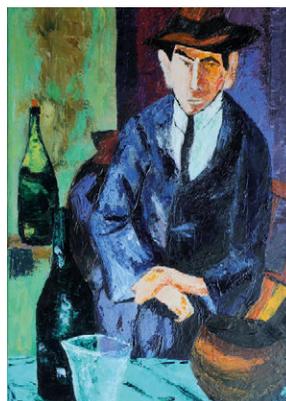
Astrid Peters



Birgit Haiduck



Bettina Beverungen



Gaby Moch



Gitta Keller

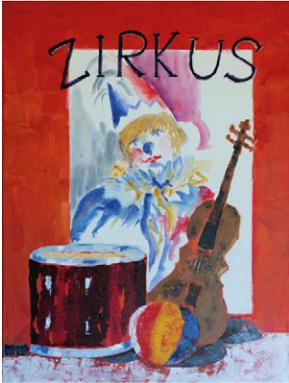
Teilnehmerinnen: Inge Beverungen, Bettina Beverungen, Birgit Haiduck, Elke Jessen-Kohlsaat, Gitta Keller, Katrin Martens, Hilke Metzger, Lore Möller, Gaby Moch, Astrid Peters, Karin Söhl, Dagmar Wegers, Heidrun Weinert, Magret Zimmermann, Annegret Zurheide

Öffnungszeiten:

Samstage, 9./16. September, 15 bis 18 Uhr

Sonntage, 3./10./17. September, 13 bis 18 Uhr

Vernissage: Samstag, 2. September, 17 Uhr



Heidrun Weinert



Karin Söhl



Dagmar Wegers



Inge Beverungen



Hilke Metzger



Katrin Martens



Magret Zimmermann



Lore Möller

KUNSTGRIFF 28/2023

Stille

2. bis 17. September 2023

Veranstaltungsort:

museum am meer, 25761 Büsum, Am Fischereihafen 19

Veranstalter: FotoClub Büsum, p. A. Willi Zentner,
Bismarckstraße 13, 25761 Büsum, Telefon: 04834/960706,
E-Mail: de-buesum-knipsers@gmx.net

Fotografische Interpretationen

In der Form einer Vorschau hat jedes Mitglied schon mal einen Vorgeschmack abgeliefert, der am Ende optimistisch zu dem Beschluss führte, dieses Thema fotografisch umzusetzen. Für uns alle wird es sehr spannend, was am Ende in den beiden Ausstellungen einem Publikum präsentiert werden kann. Die Bilder hier und im Programmheft KUNSTGRIFF liefern einen kleinen Vorgeschmack.

Stille, eigentlich ein Begriff aus der Akustik: kein Ton, nichts hören.

Fotografisch könnte er vielleicht so umgesetzt werden: Menschen in einer weiten Landschaft; eisige Landschaft, geforen; Abendstimmung am/an der See; geschlossene Zugänge...

Die Bilder werden gezeigt im Museum am Meer und im „Wohlfühlgarten“, Kurpark.



Detlef Buder

Die Fotografinnen und Fotografen: Christine Rose, Detlef Buder, Elisabeth Axer, Elke Knüppel, Helmut Knüppel, Peter Sührk, Ulla Zentner, Willi Zentner

Kritische Beiträge/Diskussionen sind willkommen!

Öffnungszeiten:

- Museum am Meer**, Am Fischereihafen 19. Nach dem Umbau und zum Redaktionsschluss dieses Programmheftes lagen die neuen Öffnungszeiten noch nicht vor. Bitte erkundigen Sie sich dort persönlich nach den Öffnungszeiten. Telefon/Fax: 04834/6734, Internet: museum@museum-am-meer.de
- Wohlfühlgarten**, Kurpark in Büsum. Täglich 24 Stunden geöffnet.

Christine Rose



Peter Sührk

Helmut Knüppel



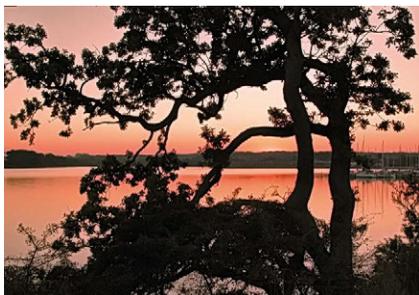
Elisabeth Axer



Willi Zentner



Elke Knüppel



Ulla Zentner

KUNSTGRIFF 29/2023

Öl- und Eisenbilder

2. bis 17. September 2023

Veranstaltungsort:

Haus des Kurgastes, 25718 Friedrichskoog, Koogstraße 141

Veranstalter: Tourismus-Service Friedrichskoog, Koogstraße 141,
25718 Friedrichskoog, Telefon: 04854/21901-0, Fax: 04854/21901-20,
E-Mail: info@friedrichskoog.de, Internet: www.friedrichskoog.de

Wolfgang Groß-Freytag

ist ein konsequenter Vertreter der Ölmalerei, ein Künstler der Gegensätze mit unterschiedlichsten stilistischen Ansätzen. Neben sozialkritischen Motiven hat ihn die Auseinandersetzung mit der Architektur der Nordseeküste zu einer Reihe von Bildern inspiriert. Er ist vor allem ein kritischer Künstler und das ist auch auf seine persönliche Verbundenheit mit der Aufbruchsstimmung der 68er Generation zurückzuführen.

Als Kind dachte er immer, die Berge wandern. Bei klarem Wetter oder gar bei Föhn, waren sie so nahe, dass man sie zu Fuß hätte erreichen können, bei schlechtem Wetter waren sie nicht einmal zu sehen.

1968 – Die APO, die Außer Parlamentarische Opposition (Die heutigen Grünen), machte in München Flugblattaktionen – bei Nacht und Nebel – und er war dabei und mitten drin.

Erstmal einen anständigen Beruf lernen. Er entschied sich für das Feinmechaniker Handwerk und lernte tatsächlich viel. Mit dem Gesellenbrief in der Tasche hielt ihn nichts mehr. Ihn packte das Fernweh. Berge sind schön, können aber eng werden, wenn die Denke der Menschen allzu sehr moralisiert und katholisiert. Und so stand er irgendwann an der Ausfallstraße der Kreisstadt Kempten im Allgäu. Er war 19 Jahre alt, im Gepäck nur einen Schlafsack, in der Hosentasche 100 DM und dachte, dass die Welt groß und es viel zu erleben gibt. Das Abenteuer des Lebens konnte beginnen.

Nach einem halben Jahr in Amsterdam folgten drei Monate in Hamburg. Und weil die Ostseeküste so nah war, trieb es ihn von der Hansestadt nach Kiel. Es war die „Erste Kieler Kommune“ die für ein Jahr sein Zuhause wurde. Die Erfahrung war exzessiv und die Menschen, denen er begegnete prägend und inspirierend. Die Kunst fraß ihn mit Haut und Haaren. Nach einem Jahr ausgiebigstem Kommune Leben entschied er sich, seinem Leben eine gezielte Richtung zu geben und besorgte sich im Jahr 1972 über den dritten Bildungsweg einen



Wolfgang Gross-Freytag:
Hey-Joe-Aquarell

Studienplatz an der Pädagogischen Hochschule Kiel – Hauptfach Kunsterziehung. Seine Laufbahn als Künstler hatte begonnen. Durch intensive Förderung des damaligen Kunstdozenten Ullrich Behl landete er 1978 in der Malklasse von Harald Duwe an der Muthesius Kunsthochschule.

Die Höhen und Tiefen, die sein Leben in den 80zigern prägten, einige Jahre war er Geschäftsführer der Szenekneipe „Pupille“ in Kiel, spiegeln sich in vielen Werken wider.

Heute lebt der Künstler mit seiner Frau Christina auf einer Warft in Eiderstedt.

Georg Jonietz,

in Rain am Lech geboren, kann man durchaus eine außergewöhnliche Persönlichkeit nennen. Aufgewachsen im Ruhrpott prägen Stahl- und Bergbau seinen künstlerischen Stil. Zunächst machte Georg Jonietz eine Ausbildung zum Kaufmann. Nach drei Semestern Kunststudium kam er 1970 zur Bundeswehr. Einer seiner Kameraden war Trabrennfahrer und so kam es, dass Georg Jonietz nach einem Besuch bei seinem Kameraden eine große Menge Hufeisen sein Eigen nannte. Die erste Skulptur von Jonietz war der Bergmann. Viele weitere folgten.



Georg Jonietz: Ohne Titel

Seine Ölbilder mit Rost, Nieten und Riffelbleche sowie Skulpturen ziehen den Betrachter in den Bann und verblüffen ihn. Täuschend echt die Struktur einer rostenden Eisenplatte, die der Künstler mit einer Farbrohle und einem besonderen Gemisch aus Farb- und Eisenstaub auf der Leinwand erscheinen lässt. Der seit 2012 in Wesselburen lebende und arbeitende Künstler zeigt uns den natürlichen Prozess des Verfalls, indem er Dinge des Alltags, mit ihren Gebrauchs- und Verschleißspuren, in einem neuen Zusammenhang abbildet.

Seit 1990 beschäftigt sich Georg Jonietz mit Kanaldeckeln aus dem In- und Ausland, bringt sie mit Acryl und Eisenstaub auf Leinwand. Bei der Gestaltung der Kanaldeckel begegnet man der unerwarteten Ästhetik eines Gegenstandes, den man aus der Perspektive der Vorüberlaufenden womöglich noch nie wahrgenommen hat. Sozusagen mit dem Blick nach unten. Die Idee dahinter, so Georg Jonietz: „Man erschrickt bei der Erkenntnis, wohin dieser Weg nach unten führen könnte und entdeckt das Abwasser des Lebens.“

KUNSTGRIFF macht Schule: Wir machen mit.

Mehr Informationen in der Veranstaltung KUNSTGRIFF 03/2023

Öffnungszeiten: 2. bis 17. September, täglich von 11 bis 16 Uhr
Sonntag, 3. September wegen Veranstaltung ab 14 Uhr geschlossen
Freitag, 15. September wegen Veranstaltung geschlossen

Vernissage: Samstag, 2. September, 11 Uhr

KUNSTGRIFF 30/2023

Illusionen oder glaubwürdig?

3. bis 10. September 2023

Veranstaltungsort:

Kunst-Atelier-Jonietz, 25764 Wesselburen, Am Stadtpark 14

Veranstalter: Kunst-Atelier-Jonietz, Georg Jonietz, Am Stadtpark 14, 25764 Wesselburen, Telefon: 04833/9879376,

E-Mail: georg-jonietz@web.de, Internet: www.georg-jonietz-kunst.de

Überraschen lassen

Es werden Stahlträger in dieser Ausstellung zu sehen sein, mit dem Titel: Illusionen oder Glaubwürdigkeit die den Besucher zum Erstaunen bringt.

Seit 2012 lebt und arbeitet Georg Jonietz, der aus dem Ruhrgebiet nach Wesselburen gezogen ist, in Dithmarschen.

In dieser Ausstellung überrascht er Besucher*innen, die den Betrachter in Erstaunen versetzen. Leider verrät er nichts, „da der Effekt vorüber ist“.

„Lassen Sie sich überraschen“, empfiehlt Georg Jonietz seinen Gästen.



Georg Jonietz: Stahlträger

KUNSTGRIFF macht Schule: Ich mache mit.

Mehr Informationen in der Veranstaltung KUNSTGRIFF 03/2023

Öffnungszeiten:

Sonntag, 3. bis Sonntag, 10. September,
täglich von 16 Uhr bis 18 Uhr

KUNSTGRIFF 31/2023

Pinsel Farbe Holz Ton Glas

4. bis 15. September 2023

Veranstaltungsort: Die Brücke Dithmarschen e.V.,
Kunsthau und Begegnungsstätte, 25746 Heide, Markt 22

Veranstalter: Die Brücke Dithmarschen e.V.,
Kunsthau und Begegnungsstätte, Am Markt 22a
und Neue Anlagen 22-25, 25746 Heide, Telefon: 0481/684940

Vielfältige Arbeiten in den Kreativ-Kursen

Aquarell-Acryl-Kreide- und Ölbilder, Kollagen, Holz- und Tonskulpturen, Glasfusing-Objekte und Experimentelles - so unterschiedlich wie die Teilnehmer*innen an den Kreativ-Kursen der Brücke Dithmarschen, so vielfältig sind auch die Arbeiten, die unter der Leitung von Birgitta Jasper, Monika Tiedemann und Dieter Koswig im Kunsthau und der Begegnungsstätte entstehen.



GO: Rauschen

Die Teilnehmer*innen der Ausstellung: Jürgen Pichotka, Martina Kruse-Willums, Vera Warnke, Heike Neumann, Monika Matera, Heine Mollenhauer, Silke Weissel, Barbara Struve, Ira Lück, Gerald Amedoha, Rosi und Roswita, Marie-Luise Royar, Marianne Streblov, JM, Monika Tiedemann, Ilse Jordan, Angelika Zaplinski, Leonie Struve, GO, Nicole Rühlmann, Birgitta Jasper

Öffnungszeiten vom 4. bis 15. September:

Begegnungsstätte: Montag und Freitag von 14 bis 16 Uhr

Kunsthau: Montag und Mittwoch von 11 bis 13 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 14 bis 16.30 Uhr

Sonderveranstaltung:

Donnerstag, 7. September ab 15 Uhr gibt es im **Kunsthau** eine Führung mit der Möglichkeit zur Begegnung, Fragen zu stellen an die kreativ Schaffenden und zur der Arbeit in den Kursen der Brücke Dithmarschen, dazu die Möglichkeit gemütlich miteinander Kaffee und Kuchen zu genießen. Bei Bedarf gibt es auch eine Führung durch die Begegnungsstätte.



Martina Kruse-Willums: Baum

Jürgen Pichotka:
Abstract Acryl Pouring

Vera Warnke: Bosse



Heike Neumann: Glas Schmuck



Monika Matera: Grüner Geiger



Silke Weissel: Paul



Marie-Luise Royar:
Nachtigallenbild



Monika Tiedemann:
Frau mit Sonnenbrille



Heinke Mollenhauer:
Hafen

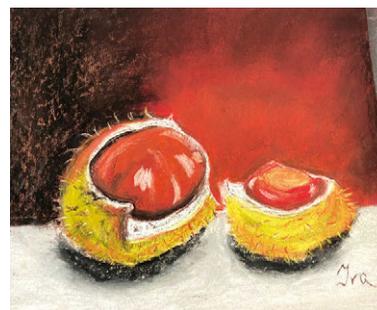


Angelika Zaplinski: Sie



Nicole Rühlmann: Tonskulptur

Barbara Struve:
Hundeportrait



Ira Lück: Kastanien

Gerald Amedoha:
Kettensäge



Rosi und Roswita:
Landschaft

Marianne Streblov:
Okti



Leonie Struve:
Landschaft

JM: Prinzenmoor



Birgitta Jasper:
Besondere Charaktere

Ilse Jordan:
New York Bahnhof



KUNSTGRIFF 32/2023

Überall ist Wunderland

2. bis 16. September 2023

Veranstaltungsort:

Das Bunte Haus, Brücke Schleswig-Holstein eGmbH,
25746 Heide, Süderstraße 10

Veranstalterin: Irmgard Kullmann, Hindenburgweg 8,
25746 Lohe-Rickelshof, Telefon: 0481/73155,
E-Mail: agaikull@icloud.com

„Überall ist Wunderland. Überall ist Leben.“

Joachim Ringelnatz

Gerade in trüben Tagen treibt uns die Sehnsucht um, die Sehnsucht nach dem Unerklärlichen, dem Phantastischen und Wunderbaren im Alltäglichen. Überall ist Wunderland.



Irmgard Kullmann: Ohne Titel

Irmgard Kullmanns großformatige, expressive Farbphantasien in Öl und Acryl auf Leinwand dehnen unser Verständnis von Wirklichkeit aus und schaffen unbekannte Erlebnis- und Freiräume. Was eben noch an Himmel, Marschland, Brücken oder Bäume erinnerte, zerfällt und setzt sich wieder als Linie, Struktur, Oberfläche oder Farbverlauf zusammen. Vertrautes wird verwandelt und neu erfahrbar.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag, 10 bis 17 Uhr, Samstag, 10 bis 14 Uhr

Vernissage: Samstag, 2. September, 15 Uhr,
mit Musik und Gesprächen mit der Künstlerin

KUNSTGRIFF 33/2023

Sehnsuchtsorte

2. und 3. September 2023

Veranstaltungsort: Strandhaus Büsumer Deichhausen,
25761 Büsumer Deichhausen, Achtern Diek 28

Veranstalterin: Malschule Inge Nagel, To Wurth 8,
25761 Büsumer Deichhausen, Telefon: 04834/6590,
Mobil: 0170-8369411, E-Mail: ingenagel@gmx.de

Mein Sehnsuchtsort ist dort, wo ich sein möchte

Mit den unterschiedlichsten Techniken wird dieses Thema umgesetzt. Es werden Arbeiten in Aquarell, Acryl, Öl, Kohle und Bleistift ausgestellt. Gemeinschaftsarbeiten zeigen die positive Harmonie in der Gruppe.



Karin Wohlgemuth: Venedig

Die Teilnehmerinnen führen die Besucher*innen gerne durch die Ausstellung:

Anja Thiessen, Anita Wohlgethan, Anke Grimm, Antje Labudde, Brigitte Neveling, Dagmar Strüben, Hannelore Jochim, Heike Wittkowski, Inge Schmidt-Sellentin, Jutta Klär, Karin Wohlgemuth, Kerstin Thiesden, Maike Otto, Mallu Stange, Monika Ludwig, Sandra Näher, Tanje Noll und Veronika Hinrichs.



Heike Wittkowski: Die Erde



Inge Schmidt-Sellentin: Am Strand

Öffnungszeiten:

Samstag, 2. und Sonntag, 3. September, 10 bis 18 Uhr

KUNSTGRIFF 34/2023

Besuch im Atelier

3. und 4. September 2023

Veranstaltungsort:

Malschule Inge Nagel, To Wurth 8, 25761 Büsumer Deichhausen

Veranstalterin: Inge Nagel,

To Wurth 8, 25761 Büsumer Deichhausen,

Telefon: 04834/6590, Mobil: 0170-8369411,

E-Mail: ingenagel@gmx.de, Internet: www.ingenagel.de

Jedes Bild ein Abenteuer

Nach mehreren Jahren Schaffenspause öffnet Inge Nagel ihr Haus/Atelier und zeigt ihre Bilder. Die ausgestellten Werke in verschiedenen Techniken und Materialien zeigen die Vielfalt der Künstlerin. Jedes Motiv ist eine neue Herausforderung. Neue Techniken, neue Farben machen neugierig. Jedes Bild ist ein Abenteuer.



Inge Nagel: Mole

Öffnungszeiten:

Sonntag/Montag, 3./4. September, 10 bis 18 Uhr

KUNSTGRIFF 35/2023

Vielfalt in Farbe und Form

3. bis 17. September 2023

Veranstaltungsort:

Atelier im Grünen, Kunst für alle Sinne,

25727 Krumstedt, Hauptstraße 7

Veranstalterin: Atelier im Grünen, Marion Sassenhagen,

Hauptstraße 7, 25727 Krumstedt, Mobil: 0152-57062907,

E-Mail: MS-Krumstedt-7@web.de

Wort, Klang und Bild

Bunte Vielfalt an Farben und Formen in Wort, Klang und Bild erwartet Sie. Im Weiteren Drucke, Acryl- und Seidenbilder, bunte Stand- und Hängestelen aus Restholz, bemalte Decofiguren, Upcyclingkerzen, Postkarten und anderes mehr. Die Ausstellung sowie die Sonderveranstaltungen finden weitgehend im Freien statt.



Marion Sassenhagen: Frage des Goldenen Fisches ...

KUNSTGRIFF macht Schule: Ich mache mit.

Mehr Informationen in der Veranstaltung KUNSTGRIFF 03/2023

Öffnungszeiten:

Freitag/Samstag/Sonntag jeweils von 14 bis 18 Uhr

Vernissage: Sonntag, 3. September, 14 Uhr

Finissage: Samstag, 16. September, 14 Uhr

Sonderveranstaltungen: Freitag, 15. und Sonntag, 17. September jeweils ab 18 Uhr -Stimmungen, eingefangen in Texten, Bildern und Musik; Lesung eigener Lyrik - musikalisch mit Eigenkompositionen am Flügel umrahmt

KUNSTGRIFF 36/2023

Zeitenwende

2. bis 17. September 2023

Veranstaltungsort:

Atelier Linden, Regina Weber, 25791 Linden, Hauptstraße 45

Veranstalterin: Regina Weber, Hauptstraße 45, 25791 Linden,

Telefon: 04836/9969474, Mobil 0176-55290809,

E-Mail: reginaweber@goli-event.de

Suche nach einer erträglichen Position

Wir leben in turbulenten Zeiten. Die Gleichzeitigkeit der Ereignisse ist atemberaubend. Wir ringen um eine funktionierende, wehrhafte Demokratie, den Klimawandel, den Krieg in Europa, rund um den Globus um Frauenrechte.

Als Künstlerin lag es nahe, das emotionale Spiegelbild einzufangen. Dies habe ich – auf Zeitungsartikeln der „Zeit“ – die die Malereien durchweben, verflechten, in Teilen durchdringen, unter- und wieder auftauchen ... und anhand meiner Familie zum Ausdruck gebracht. Während des Arbeitsprozesses habe auch ich um eine Position gerungen. Aber sehen Sie selbst. Im Jahr 2021 waren wir – mehr oder weniger – im Gleichgewicht. Unser Leben verlief relativ gelassen.

Ab Februar 2022 kamen wir in Wallungen, besonders als uns dämmerte, dass die Gasspeicher leer waren, das Ausmaß der Abhängigkeit und die damit verbundenen politischen Fehlentscheidungen der letzten 16 Jahre deutlich wurden.

Ab Juni 2022 suchte ich dann – auf malerischem Weg – nach einer erträglichen Position, um die Geschehnisse wahrzunehmen, zu betrachten, Lösungen zu ersinnen, um dann Weichenstellungen für persönliches Handeln zu konkretisieren. Im Verlauf dieser Arbeit entstanden innerhalb des Bildes Strukturen, die mit Inhalten der „Zeit“ verzahnt wurden, die mir gewichtig erschienen – es wert waren gesondert hervorgehoben zu werden. Dies erfolgte mit dem Mittel der Fotografie.

Öffnungszeiten: 2. bis 17. September Montag, Dienstag, Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr.

Nach Vereinbarung auch gerne außerhalb der Öffnungszeiten.



Regina Weber:
Putins neue Nukleardoktrin

KUNSTGRIFF 04/2023

KUNSTGRIFF ROLLE

17. September 2023

Veranstaltungsort: LichtBlick Filmtheater, Süderstraße 24, 25746 Heide**Veranstalterin:** YUCCA Filmproduktion, Martina Fluck**In Kooperation mit:**

LichtBlick Filmtheater Heide, Kreis Dithmarschen, Filmclub Heide

Das Norddeutsche Kurzfilmfest

Als Filmfest zwischen Hamburg und Sylt bietet die KUNSTGRIFF ROLLE seit 2002 Kurzfilmern in Deutschland eine Leinwand. Sie unterstützt auch junge Filmemacher und ist gleichzeitig die offizielle Abschlussveranstaltung des Kulturprojektes KUNSTGRIFF. Hier können sich Künstlerinnen und Künstler der Sparten Wort – Bild – Klang im Kreis Dithmarschen präsentieren. Gezeigt wird eine attraktive Auswahl aktueller Kurzfilmproduktionen. Der unverwechselbare Charakter des Festivals besteht in der außergewöhnlichen Mischung hochprofessioneller Filmkunst, mutiger Filmhochschularbeiten und unkonventioneller Schülerfilme. Die KUNSTGRIFF ROLLE präsentiert Erstlingswerke sowie Arbeiten bekannter Regisseure. Ob Animationen, Spielfilme oder Kurzdokumentationen, Komödien, Satiren oder Nachdenkliches. Alle Genres sind erlaubt und gewollt.

Zuschauerinnen und Zuschauer diskutieren zwischen den Vorführungen und nach der Veranstaltung mit Regisseuren und Schauspielern. Im Rahmen des Filmfests gibt es drei Jurypreise sowie drei Publikumspreise. Präsentiert wird das Filmfest vom LichtBlick Filmtheater Heide und der YUCCA Filmproduktion Heide mit Unterstützung des FilmClub Heide e.V., dem Kreis Dithmarschen und gefördert durch die MOIN Filmförderung Hamburg-Schleswig-Holstein. Die Festivalorganisation liegt in den Händen der Filmemacherin Martina Fluck.

Tickets zum Kurzfilmfest können ab 1. August 2023 gekauft werden im Internet: www.kino-heide.de und im LichtBlick Filmtheater Heide an der Kinokasse. Telefon: 0481/686811

Eintritt: 10,50 Euro, ermäßigt 8,50 Euro**Filmstart:** Sonntag, 17. September, 11 Uhr

Help me



8 Slices of Life Kopie



Erna, der Baum nadel!



Action!



Graf Fidi - Ich mach das mit Links!



Centralstation



Heimat



Elenas Loneliness



Kollegen

KUNSTGRIFF 2023 von A–Z

A	Ditmarsia, Meldorf	8
Amedoha, Gerald	Dr. Kelm, Rüdiger	7
AÖZA gGmbH, Albersdorf	E	
Arun, Nathalie	Eggert, Alexander	3
Atelier HofArt	F	
Atelier im Grünen	FilmClub Heide	59
Atelier Linden	Fluck, Martina	59
Atelier Mottensprotte	Förderzentrum	
Atelier Pink Pear	Süderdithmarschen	20
Axer, Elisabeth	Fuchs, Ingeborg	28
B	G	
Bäckerei Fischer, Meldorf	Galerie KW Paulsen	22
Umschlag 2	Gernhardt, Robert	21
Balsewitsch-Oldach, Ellen	Giese, Petra	24
Becker, Dirk-Uwe	GO	48
Beeck, Karsten	Grimm, Anke	54
Bema, Brigitte	Groß-Freytag, Wolfgang	45
Bema, Günther	Guballa, Andreas	65
Bera, Kerstin	H	
Berg, Ina	Haiduck, Birgit	38
Beverungen, Bettina	Haus des Kurgastes,	
Beverungen, Inge	Friedrichskoog	45
Borwieck-Dethlefs, Ute,	Heider Fototreff „EX KURS“	25
Kreispräsidentin	Hinrichs, Veronika	54
Bovenschens, Silvia	J	
Buder, Detlef	Jacobs, Dirk	65
Busch, Wilhelm	Jasper, Birgitta	48, 52
D	Jasper, Birte	65
Das Bunte Haus, Brücke	Jessen-Kohlsaar, Elke	38, 39
Schleswig-Holstein, Heide	JM	48, 52
Die Brücke Dithmarschen,	Jochim, Hannelore	54
Kunsthau und Begegnungs-	Johannsen, Carsten	9
stätte, Heide	Jonietz, Georg	6, 46, 47
Dithmarscher Brauerei, Marne	Jordan, Ilse	48, 52
Umschlag 2		
Dithmarscher Musikschule		
Dithmarscher Volks- und		
Raiffeisenbank, Heide		

KUNSTGRIFF 2023 von A–Z

K	Mohrdieck, Stefan,	
Keller, Gitta	Landrat	1, 3, 4
Kino LichtBlick, Heide	Mollenhauer, Heinke	4, 48, 50
Umschlag 2	Möller, Lore	38, 41
Klär, Jutta	museum am meer, Büsum	42
Klütz, Silke	Museum für Archäologie und	
Knüppel, Elke	Ökologie, Albersdorf	7
Knütel, Hadi	Museumsinsel Heide	28
Kreis Dithmarschen	N	
Kreisverwaltung Heide	Nagel, Inge	54, 56
Kruse-Willums, Martina	Näher, Sandra	54
Kullmann, Irmgard	Neumann, Brigitte	6, 22
Kultur.Wind.Mühle Juliane,	Neumann, Heike	48, 49
Nordermeldorf	Neveling, Brigitte	54
Kulturdiele Großenrade	Noll, Tanje	54
Kulturkneipe Bornholdt,	nordpicture.de	65
Meldorf	Nuppnau Druck, Tellingstedt	65
Kunst im Koog	O	
Kunst-Atelier Jonietz	Ole Schriewerie	36, 38
Kunstverein Heide	Otto, Meike	54
L	P	
Labudde, Antje	Paulsen, Klaus	22, 23
LichtBlick Filmtheater, Heide	Paulsen, Nickel	22
Linnig, Susanne	Peemöller, Dirk	14, 15
LitClub	Peters, Astrid	38
Lucas, Heike	Peters, Horst	25
Lück, Ira	Peters, Uwe	8
Ludwig, Monika	Pichottka, Jürgen	48, 49
Lukat, Achim	Pryss, Hans-Jürgen	9
Lukat, Kornelia	R	
Luther, Hermann	Ringelnetz, Joachim	53
M	Rose, Christine	42, 43
Malschule Inge Nagel	Rosi und Roswita	48, 51
Martens, Katrin	Royar, Marie-Luise	48, 50
Matera, Monika	Rühlmann, Nicole	48, 50
Metzger, Hilke	Rühmann, Inge	65
Moch, Gaby		

KUNSTGRIFF 2023 von A–Z

S		V	
Sassenhagen, Marion	5, 6, 57	Vereinshaus „Siedlerbund“,	
Schadwell, Elke	14	St. Michaelisdonn	12
Schäfer, Alexander	9	Volkshochschulen in	
Schleswig-Holsteinisches		Dithmarschen e. V.	59, 65
Landwirtschaftsmuseum,		von Hemm, Hans-Jürgen	25, 27
Meldorf	13	VR Bank Westküste	
Schmidt-Sellentín, Inge	54, 55		Umschlag 2
Schulz, Norbert	22		
Schwalm, Uwe	21		
Siems, Werner	65	W	
Söhl, Karin	38, 40	Wagner Pralinen, Brunsbüttel	
St. Jürgen Blues Band	30		Umschlag 2
St. Martini-Orchester	3	Warnke, Vera	48, 49
Städte und Gemeinden im		Weber, Regina	58
Kreis Dithmarschen	5	Wegers, Dagmar	38, 41
Stange, Mallu	54	Weinert, Heidrun	38, 40
Steinzeitpark Dithmarschen	5, 7	Weissel, Silke	48, 49
Strandhaus Büsumer		Westphal-Oelerich, Claudia	65
Deichhausen	54	Wirrwa, Roland	6, 19
Strebblow, Marianne	48, 52	Witt, Christian	25, 27
Strüben, Dagmar	54	Witt, Ena	21
Struck, Hans	21	Witt, Sabine	25, 27
Struck, Ute	21	Witt, Uwe	21
Struve, Barbara	48, 51	Wittig, Cordelia Angela	36
Struve, Leonie	48, 52	Wittkowski, Heike	54, 55
Studio M.	16	Wittmaack, Clara	9
Sührk, Peter	42, 43	Wohlgemuth, Karin	54
T			
Thiele, Uwe	15	Y	
Thiesden, Kerstin	54	YUCCA Filmproduktion	59
Thiessen, Anja	54		
Thomsen, Fleming	9	Z	
Tiedemann, Monika	48, 50	Zaplinski, Angelika	48, 50
Treffpunkt KUNST-Workshop,		Zentner, Ulla	42, 44
Meldorf	37	Zentner, Willi	42, 46
Trog, Regina	12	Zimmermann, Magret	38, 40
U		Zurheide, Annegret	38, 39
Ustinov, Peter	22		



Kunstgriff-Fahne wirbt für Wort - Bild - Klang Foto: nordpicture.de

KUNSTGRIFF

Das Kulturprojekt des Kreises Dithmarschen

Volkshochschulen in Dithmarschen e.V.
Süderstraße 16 · 25704 Meldorf
Telefon 04832/4243 · Fax: 04832/5040
redaktion@kunstgriff.de · www.kunstgriff.de

Leitung:

Claudia Westphal-Oelerich

Mitarbeit:

Brigitte Bema, Andreas Guballa, Dirk Jacobs, Werner Siems,
Inge Rühmann, Birgitta Jasper

Abbildungen:

Volkshochschulen in Dithmarschen e.V., Teilnehmerinnen und
Teilnehmer, nordpicture.de

© Volkshochschulen in Dithmarschen e.V.

Druck:

Nuppenau Druck, Tellingstedt

Hinweis

Alle Angaben wurden sorgfältig zusammengestellt. Für die Richtigkeit wird jedoch keine Gewähr übernommen. Änderungen bleiben vorbehalten.

Wir empfehlen unseren Internetauftritt

mit noch mehr Informationen über KUNSTGRIFF und zum aktuellen Programm.

www.kunstgriff.de